



Biberacher Nachrichten



HN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 11

Donnerstag, 13. März

Jahrgang 2025

Mitteilungen des Bürgeramts

Fundsachen

- 1 schwarze Daunenjacke
- 1 Schlüsselring mit 2 Schlüsseln und Spezialwerkzeug

Bauarbeiten im Straßenraum

Maßnahme: K 9558, Weirachstraße – Radroute Nordwest

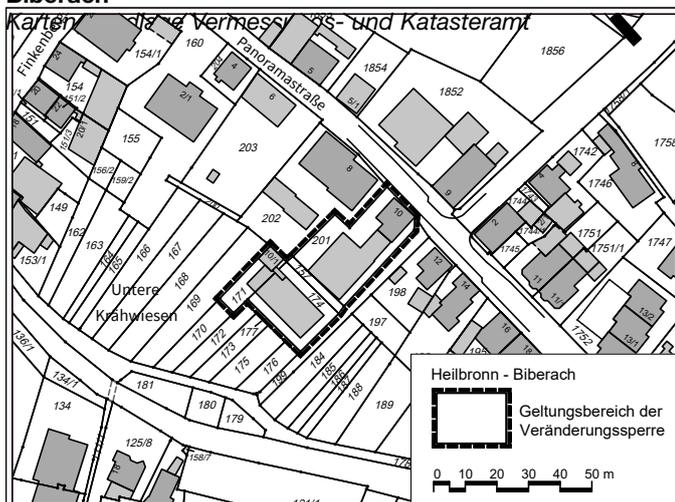
Zeitraum der Maßnahme: 03.03.2025 bis 25.06.2025.

Fahrbahnsperrung (X) teilweise () halbseitig () Vollsperrung
Gehwegsperrung () teilweise (X) Vollsperrung () mit Notweg
Radwegsperrung () teilweise (X) Vollsperrung

Bekanntmachung der Stadt Heilbronn

Inkrafttreten der Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre zur Sicherung der Planung für den Bereich „Flurstücke 157, 171, 174 und 201 (Panoramastraße 10 – 10/1)“ in Heilbronn-Biberach

Aufgrund der §§ 14, 16 und 17 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.02.2020 (GBl. S. 37), hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 13.02.2025 folgende Satzung beschlossen: **Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre zur Sicherung der Planung für den Bereich „Flurstücke 157, 171, 174 und 201 (Panoramastraße 10 – 10/1)“ in Heilbronn-Biberach**



Die Geltungsdauer der Satzung über die Veränderungssperre – in Kraft seit dem 24.03.2023 – wird somit um ein weiteres Jahr – bis zum 23.03.2026 – verlängert.

Die Satzung wird hiermit im Wege der Ersatzbekanntmachung nach § 16 Absatz 2 Satz 2 BauGB bekanntgemacht. Ein Übersichtsplan mit dem Geltungsbereich der Veränderungssperre ist dieser Bekanntmachung beigelegt.

Die Satzung über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre mit Satzungstext sowie die Satzung über die Veränderungssperre – in Kraft seit dem 24.03.2023 – mit Lageplan vom 28.02.2023 und Begründung vom 28.02.2023 liegen bei der Stadt Heilbronn, Planungs- und Baurechtsamt, Cäcilienstraße 45, 1. Obergeschoss, Zimmer C 1.49, während der Dienststunden für jedermann kostenfrei zur Einsicht bereit. Über den Inhalt der Satzung kann auf Wunsch Auskunft erteilt werden.

Wir bitten für die Einsichtnahme einen Termin zu vereinbaren (E-Mail: bauleitplanung@heilbronn.de oder Tel. 07131/56-2712).

Die Satzung tritt am Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit der für den Geltungsbereich dieser Satzung aufzustellende Bebauungsplan 110/7 Heilbronn-Biberach „Untere Krähwiesen“ rechtsverbindlich geworden ist, spätestens jedoch mit Ablauf des 23.03.2026.

Hinweise:

- Eine Satzung, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO zu Stande gekommen ist, gilt ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn
 - die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
 - der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Heilbronn unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.
 Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 dieses Hinweises geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 dieses Hinweises genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen (§ 4 Abs. 4 GemO).
- Auf die Vorschriften über
 - die Entstehung etwaiger Entschädigungsansprüche gemäß § 18 Abs. 1 BauGB
 - sowie deren Geltendmachung gemäß § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB
 - und das Erlöschen dieser Ansprüche gemäß § 18 Abs. 3 in Verbindung mit § 44 Abs. 4 BauGB
 wird hingewiesen.

- III. Bei der Aufstellung dieser Satzung werden unbeachtlich
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Heilbronn unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Heilbronn, 17.02.2025

Stadt Heilbronn
Bürgermeisteramt
In Vertretung
Ringle
Bürgermeister

Stadtverwaltung öffnet erst am Nachmittag

Personalversammlung am Donnerstag, 27. März

Alle Dienststellen der Stadt Heilbronn sind am Donnerstag, 27. März, wegen einer Personalversammlung am Vormittag von 8 bis 14 Uhr geschlossen. Am Nachmittag sind sie zu den regulären Öffnungszeiten wieder besetzt.

Die städtische Zulassungsstelle, Lerchenstraße 40, hat an diesem Tag von 13 bis 15 Uhr geöffnet.

In begründeten Fällen werden einzelne Ämter, Stabsstellen und Betriebe die erforderlichen Not- und Bereitschaftsdienste einrichten.

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet in und in der Umgebung rund um Heilbronn statt. Dies betrifft die Gewinnungsreviere zwischen den Heilbronner Stadtteilen Biberach und Kirchhausen.

Die Sprengungen in diesen Bereichen finden zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr, vereinzelt auch an Samstagen, statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprenggeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieses Zeitraumes kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage (www.salzwerke.de) veröffentlicht. Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernpressesprecherin Frau Daniela Pflug, Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: daniela.pflug@salzwerke.de, wenden.

Pressemitteilung des Polizeipräsidiums Heilbronn

Warnung vor „falschen Polizeibeamten“

Derzeit kommt es im Land- und Stadtkreis Heilbronn zu etlichen Anrufen von Trickbetrügern, die sich überwiegend als angebliche Polizeibeamte oder Staatsanwälte ausgeben und eine Lügengeschichte von einem Unfall oder einem anderen tragischen Ereignis erzählen.

Um sich vor der Betrugsmasche „falscher Polizeibeamten“ zu schützen, raten das LKA Baden-Württemberg und das Polizeipräsidium Heilbronn:

- Die Polizei ruft Sie niemals unter dem Polizeinotruf 110 an.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Legen Sie den Hörer auf. So werden Sie Betrüger los.
- Werden Sie misstrauisch bei Forderungen nach:
 - schnellen Entscheidungen,
 - Kontaktaufnahme mit Fremden sowie
 - Herausgabe von persönlichen Daten, Bargeld, Schmuck oder Wertgegenständen.
- Legen Sie zuerst auf und wählen Sie danach erst die 110. Hier können Sie den Sachverhalt mitteilen. Benutzen Sie nicht die Rückruftaste, da Sie sonst wieder bei den Tätern landen.
- Sprechen Sie am Telefon nicht über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.
- Beraten Sie sich mit Ihrer Familie oder Personen, denen Sie vertrauen.

Weitere Informationen und Präventionstipps finden Sie unter www.polizei-beratung.de.

Agentur für Arbeit

Woche der Ausbildung vom 24. bis 28. März unter dem Motto „Ausbildung im Fokus – Gemeinsam zum Erfolg“

Im Rahmen der Woche der Ausbildung 2025 finden zwei Veranstaltungen der Agentur für Arbeit Heilbronn statt.

Am 25. März um 18 Uhr beginnen via Skype **Online-Elternabende der Studienberatung und Berufsberatung**.

Genauere Informationen zu den Veranstaltungen gibt es unter: www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen oder unter der Telefonnummer 07131/969 888.

Teilnehmende sollten vorher noch 10 Minuten Zeit einplanen, um sich bei Skype anzumelden.

Online Elternabend der Studienberatung:

Berufs- und Studienmöglichkeiten nach der Fachhochschulreife und dem Abitur.

Anmeldung unter: <https://lmy.de/PMNQc>

Online Elternabend der Berufsberatung:

Wege nach dem Haupt- und Realschulabschluss sowie Möglichkeiten ohne Schulabschluss.

Anmeldung unter: <https://lmy.de/IZgkd>

Am Mittwoch, 26. März, veranstaltet die Agentur für Arbeit Heilbronn von 13 bis 16.30 Uhr im Berufsinformationszentrum die **Messe „Karriere im öffentlichen Dienst“**.

Bei dieser Veranstaltung können alle Teilnehmenden in die spannende Welt der Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten, sowie Quer- und Direkteinstiege eintauchen, die zahlreiche Arbeitgeber präsentieren.

Auch die Landespolizei, Bundespolizei, Bundeswehr und der Zoll informieren über die vielfältigen „Berufe in Uniform“.

Egal ob man sich für eine Ausbildung, ein Studium, Arbeitsstellen oder einen Quereinstieg interessiert, hier findet man alle wichtigen Antworten auf viele Fragen.

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit steht an diesem Tag bei der persönlichen beruflichen Planung ebenso mit Informationen zur Seite.

Nähere Informationen zu den Ausstellern unter www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen oder unter der Telefonnummer 07131/969 888.

Deutsche Rentenversicherung

Auswirkung auf Rentenhöhe

Gestiegene Beitragssätze werden ab März 2025 berücksichtigt

Seit Jahresbeginn haben die meisten Krankenkassen ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März sind davon auch viele Rentnerinnen und Rentner betroffen – die überwiesene Rente fällt dann entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Rentenversicherung übernimmt Hälfte des Zusatzbeitrags

Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner auch hinsichtlich des Zusatzbeitrags die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter. Hat eine Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag also beispielsweise um ein Prozent erhöht, erhalten Rentnerinnen und Rentner 0,5 Prozent weniger Rente. Bei einer Bruttorente in Höhe von 1.600 Euro ergibt das eine um acht Euro niedrigere Auszahlung.

Keine Auswirkungen für Januar und Februar

Für die Rentenzahlung im Januar und Februar 2025 wurden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten.

Information erfolgt über den Kontoauszug der Bank

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene generell über den Kontoauszug ihrer Bank informiert. Nur in Ausnahmefällen versendet die DRV schriftliche Bescheide zum Beispiel bei Personen mit sogenannten abgetrennten Zahlungen wie Pfändungen. Ebenso in Fällen, in denen Bescheid- und Zahlungsempfänger nicht identisch sind oder wenn die Zahlung der Rente auf das Konto einer anderen Person erfolgt.

Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Herr Tobias Turban Tel. 01 78/306 02 54
Herr Marcel Weidenbacher Tel. 01 76/45 66 63 04
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 - 25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/350 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:** Tel. 15 67
Bibersteige 9
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/741-6201**
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Notruf 110
- Polizei**
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/649 39 20.
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 08 00/111 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/99 65 8 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

Rentenbeziehende mit Zuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung

Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragssatzes der Krankenkasse, ebenfalls um zwei Monate zeitversetzt, zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid.

Empfehlenswert – **Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung** zum Download oder Bestellen unter www.deutsche-rentenversicherung.de

Kontakt zur regionalen Beratung der DRV BW – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.driv-bw.de

Rentenpassung 2025: Wieder deutliche Rentensteigerung

„Die Kaufkraft der Renten legt in diesem Jahr erneut zu“

„Mit der Rentenpassung zum 1. Juli 2025 steigen die Renten für rund 21 Millionen Rentenbeziehende. Der aktuelle Rentenwert erhöht sich gleichermaßen in Ost und West um 3,74 Prozent. Die Renten steigen damit in diesem Jahr wieder deutlich stärker als die Preise, die nach den aktuellen Wirtschaftsnahmen in diesem Jahr voraussichtlich um 2,2 Prozent steigen.

Die Kaufkraft der Renten legt daher in diesem Jahr erneut zu“, so Gundula Roßbach, Präsidentin Deutsche Rentenversicherung Bund.

„Durch die Dynamik von Renten und Rentenanwartschaften partizipieren die Rentnerinnen und Rentner in jedem Jahr an der wirtschaftlichen Entwicklung unseres Landes und vor allem an den Lohn- und Gehaltszuwächsen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.“

Diese Dynamik der Rentenpassung ist ein wichtiger Aspekt für das grundsätzlich hohe Vertrauen in das System der gesetzlichen Rente. Nach einer neuen Erhebung der Deutschen Rentenversicherung ist die gesetzliche Rente für 89 Prozent der Befragten die wichtigste Form der Altersvorsorge“, so Roßbach.

Arbeitgeber-Seminare 2025 starten – jetzt anmelden Wissenswertes rund um die Betriebsprüfung und Aktuelles aus der Praxis

Die Betriebsprüfung hat sich angekündigt und Sie als Arbeitgeber oder Mitarbeitende einer Abrechnungsstelle fragen sich: Halten die von mir versicherungsrechtlich beurteilten Beschäftigungen der Überprüfung stand? Welche Auswirkung hat die Prüfung der Künstlersozialabgabe? Wir geben Antworten: Die Expertinnen und Experten der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) bieten auch dieses Jahr landesweit in allen Regionen oder als Onlineangebot dreistündigen

Arbeitgeber-Seminare kostenfrei an. Jeder Termin beinhaltet diese aktuell prüfungsrelevanten Themenschwerpunkte und einen Exkurs zum Thema Rente:

Update zur Digitalisierung in der Betriebsprüfung

Aktuelle Neuerungen der elektronisch unterstützten Betriebsprüfung (euBP) – beispielsweise können jetzt die Prüfungsergebnisse elektronisch bereitgestellt werden. Des Weiteren informieren die DRV BW-Profis zur elektronischen Führung von Entgeltunterlagen.

Beschäftigungen richtig beurteilen

In der Praxis spielen mehrere Faktoren bei der Beurteilung von Beschäftigungen eine Rolle. Was muss bei der Kombination von vorausschauender Betrachtung und schwankendem Arbeitsentgelt beachtet werden? Wie wirkt sich eine Mehrfachbeschäftigung auf die Beurteilung aus? Was mache ich, wenn sich bei einem mitarbeitenden Gesellschafter-Geschäftsführer wesentliche Änderungen ergeben?

Prüfung der Künstlersozialabgabe

Ist das eine künstlerische oder publizistische Leistung, die die Zahlung der Künstlersozialabgabe zur Folge hat? Alle Informationen rund um die Künstlersozialabgabe erhalten die Teilnehmenden beim diesjährigen Seminar.

Exkurs zum Thema Rente

Für viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer rückt die Altersrente immer näher. Vielleicht erreichen Sie als Arbeitgeber dadurch viele Fragen? Die DRV BW bieten deshalb dieses Jahr einen Überblick zum Thema Altersrente an, um hierbei aktiv zu unterstützen.

Termine und Anmeldung unter www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare.

Weitere Angebote für Unternehmen in Baden-Württemberg

Unabhängig von den Arbeitgeber-Seminaren berät und informiert der DRV BW Firmenservice jederzeit zu den drei Themenbereichen Gesunde Beschäftigte, Rente und Altersvorsorge sowie Versicherungs-, Beitrags- und Melderecht. Mit insgesamt 16 Firmenberaterinnen und Firmenberatern in Baden-Württemberg ist das Team in jeder Region gut vertreten und kommt auf Wunsch auch direkt in die Unternehmen. Einfach, schnell, unbürokratisch und kostenfrei.

Details unter www.driv-bw.de/firmenservice

Ab 50 mit Sonderzahlungen Rentenabschläge ausgleichen

Das reguläre Rentenalter ohne Abschläge wird bis 2031 schrittweise von 65 auf 67 Jahre angehoben. Für Versicherte ab Jahrgang 1964 gilt dann die Regelaltersgrenze von 67 Jahren. Wer seine Altersrente bereits vor Erreichen der Regelaltersgrenze beziehen möchte, muss in der Regel eine Rentenminderung von 0,3 Prozent für jeden Monat des vorgezogenen Rentenbeginns in Kauf nehmen. Diese Minderung kann ab einem Alter von 50 Jahren durch Sonderzahlungen ganz oder teilweise ausgeglichen werden.

Welche Voraussetzungen sind zu erfüllen?

Voraussetzung für die Sonderzahlung ist eine Erklärung gegenüber der Rentenversicherung, voraussichtlich eine vorgezogene Altersrente mit Abschlägen in Anspruch nehmen zu wollen. Die Anspruchsvoraussetzungen für eine vorgezogene Altersrente müssen bis zum beabsichtigten Rentenbeginn erfüllt werden können.

Wie hoch sind die zu zahlenden Beiträge?

Auf Antrag erstellt die Rentenversicherung eine Auskunft über die Höhe der maximal möglichen Sonderzahlung. Die Berechnung ist an die geltenden Rechengrößen der Rentenversicherung gekoppelt. Über das Kontaktformular unter Online-Services | Kommunikation mit uns | Deutsche Rentenversicherung kann der Antrag auf Sonderzahlung gestellt werden.

Ist auch eine Teil- oder Ratenzahlung möglich?

Sonderzahlungen können in Form einer Einmalzahlung oder als Teilzahlungen geleistet werden. Bei Zahlung eines Teilbetrages wird die voraussichtliche Rentenminderung entsprechend nur zum Teil ausgeglichen. Eine regelmäßige Ratenzahlung ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Jedoch sind mehrere Zahlungen pro Jahr zulässig.

Was passiert, wenn Sonderzahlungen geleistet wurden und die Rente nicht vorzeitig in Anspruch genommen wird?

Versicherte, die Sonderzahlungen zum Ausgleich von Rentenabschlägen geleistet haben, sind nicht verpflichtet, tatsächlich eine vorgezogene Altersrente in Anspruch zu nehmen.

Wer doch später in Rente geht, als zunächst beabsichtigt, erhält eine entsprechend höhere Rente. Eine Erstattung der Sonderzahlungen ist nicht möglich.

Wenn Sie mehr über das Thema Sonderzahlungen erfahren möchten, lassen Sie sich kostenlos in einer unserer Beratungsstellen in Ihrer Nähe beraten.

Meine Altersvorsorge – Was habe ich schon, was brauche ich noch?

Wer weiß, dass man sich mit dem Thema Altersvorsorge dringend auseinandersetzen sollte, aber dies immer vor sich herschiebt, hat jetzt die Chance, den Anfang zu finden:

Die Deutsche Rentenversicherung gibt Antwort auf viele Fragen in einem monatlich stattfindenden Online-Vortrag. Hier erfahren Sie unter anderem Genaueres darüber, was es mit der Renteninformation auf sich hat, wie die Riester-Rente funktioniert und welche weiteren Möglichkeiten der Altersvorsorge es gibt.

Stadtteilbibliothek

Lesebiber, Di., 01.04.2025, 16 – 17 Uhr.

Vorlesestunde mit Susanne Andreß mit mitreißenden Erzählungen, lustigen Charakteren und unvergesslichen Momenten.

Ab 6 bis 10 Jahren, Kooperation: vhs Biberach.

Anmeldung: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de.

Forstrevier Heilbronn

Brennholzverkauf

Der letzte Termin für unsere Brennholzversteigerung dieser Saison im Revier Heilbronn-West steht fest. Ersteigert können wieder Brennholz-Polter und Flächenlose aus dem Wintereinschlag 2024/2025.

Die Brennholzversteigerung findet **am Donnerstag, 27.03.2025, um 18.00 Uhr** in der **Zehntscheune in Kirchhausen** statt.

Spätestens ab 21.03.2025 können die Verkaufsunterlagen auf unserer Internet-Seite www.heilbronn.de/brennholzversteigerungen heruntergeladen oder per Mail zugesandt werden.

Alle aktuellen Informationen zum Ablauf, sowie die Rahmenbedingungen finden Sie auf der Homepage. Die dort genannten Regelungen sind verpflichtend.

Die Forstabteilung erreichen Sie unter der Tel. 07131/56-4143 und -4973 oder per E-Mail unter forst@heilbronn.de.

Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung

– Abt. Forst –

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

13.03.2025 Georg Lohmann 80 Jahre

14.03.2025 Johan Gräf 85 Jahre

18.03.2025 Linda Kleidon 85 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich.

Ihr Bürgeramt Biberach

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Biberach



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-871
- per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

X261A114 Gitarre Grundkurs in der Alten Schule Biberach.

Donnerstag, 20.03.2025 von 17.00 bis 18.00 Uhr, 10 Termine.

X261A211 Gitarre Aufbaukurs 1 in der Alten Schule Biberach.

Donnerstag, 20.03.2025 von 18.00 bis 19.00 Uhr, 10 Termine.

X394A601 Osterhasenbackstube für Kinder ab 5 Jahren in der Grundschule Biberach.

Mittwoch, 26.03.2025 von 16.00 bis 18.00 Uhr. Begrenzte Anmeldezahl!

X278A136 Österliches Kranzbinden in der Alten Schule Biberach.

Dienstag, 08.04.2025 von 15.00 bis 17.00 Uhr. Unter Anleitung der Kräuterfrau Ingrid Hagner binden wir kleine Osterkränze. Humorvolle Geschichten- rund um Ostern bereichern diesen Kurs.

X394A202 Frucht- und Sahnetorten in der Grundschule Biberach.

Mittwoch, 09.04.2025 von 17.30 bis 21.00 Uhr.

X392A364 Indische Küche: Fischspezialitäten in der Grundschule Biberach.

Freitag, 11.04.2025 von 18.00 bis 21.30 Uhr.

X337A755 Inline Skating: Grundkurs ab 5 Jahren auf dem Pausenhof der Grundschule Biberach.

Samstag, 12.04.2025 von 13.30 bis 15.00 Uhr. Begrenzte Anmeldezahl!

X337A465 Nordic Walking-Schnupperkurs, am Sonntag, 13.04.2025 von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr.

Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.

Genaue Kursbeschreibungen und Informationen erhalten Sie auch unter: www.vhs-heilbronn.de.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

X338A009 Selbstverteidigung/Selbstbehauptung 50+

Dienstag, 25.03.2025, 18.00 – 20.00 Uhr.

X277A122 Weiden flechten: Weidenschnecke auf dem Stab

Freitag, 28.03.2025, 18.00 – 22.00 Uhr.

X103A332 Führung rund um das Deutschordensschloss

Sonntag, 06.04.2025, 14.30 – 16.00 Uhr.

X337A751 Inline Skating: Grundkurs ab 5 Jahren

Sonntag, 27.04.2025, 9.30 – 11.00 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer

Zweigstelle Kirchhausen

Schulnachrichten

Grundschule Heilbronn-Biberach

„Was ist für Kinder wichtig?“

Im Rahmen der Schüler-Mitverantwortung (SMV) haben wir uns mit der Frage beschäftigt, was für Kinder wichtig ist. Ziel dieser Arbeit war es, die Bedürfnisse und Wünsche von Kindern in unserer Schule zu verstehen und daraus Ideen zu entwickeln, wie wir das Schulumfeld und das Miteinander für alle Schülerinnen und Schüler verbessern können.



Zunächst haben wir ein Brainstorming durchgeführt, bei dem alle Klassensprecher/-innen zusammentrugen, was ihnen in der Schule wichtig ist.

Die wichtigsten Themen, die dabei zur Sprache kamen, waren:

• Freizeit und Pausen:

Viele Kinder betonten, wie wichtig ausreichend Zeit für Pausen ist, in denen sie sich entspannen und mit ihren Freunden

spielen können. Dennoch sollte der Schultag dadurch nicht zu lang werden.

Die Idee zur Einrichtung eines Pausen- und Entspannungsraumes fand großen Anklang. Außerdem freuen sich die Kinder über den Einsatz von Entspannungsmusik und Ritualen zwischen herausfordernden Arbeitsphasen.

• Freundschaften und soziales Miteinander:

Ein weiteres zentrales Thema war das Zusammenleben mit anderen. Die meisten Kinder möchten in der Schule nicht nur lernen, sondern auch neue Freundschaften schließen und in einem respektvollen Miteinander leben. Ein höflicherer Umgang unter den Kindern wäre aus Sicht der SMV sehr wünschenswert. Im Rahmen unserer nächsten Klassenräte, Teamgeisterstunden und Schulversammlung werden wir das Ziel gemeinsam in den Fokus stellen.

• Bewegung & Natur:

Sportliche Aktivitäten und Spiele sind für viele ein wesentlicher Bestandteil des Schultages. Die Erweiterung unserer Pausenstunden ist ebenso wie das neu anlaufende Zirkusprojekt hierfür ein großer Gewinn. Außerdem wünschen sich die Kinder mehr Gelegenheiten unseren Schulgarten zu gestalten. Wenn Sie sich vorstellen könnten, dies im Rahmen einer ehrenamtlichen Tätigkeit zu unterstützen, freuen wir uns sehr über eine Nachricht per Mail an info@gs-biberach.de.



Insgesamt war die SMV sehr zufrieden über den Austausch und die Aufmerksamkeit, die sie für ihre Anliegen erfahren hat. Außerdem erhielten die Klassensprecher/-innen Gelegenheit ihre Wünsche im Rahmen eines Besuches unserer Landtagsabgeordneten Gundula Achterberg an die Politik weiterzugeben und gleichzeitig wertvolle Tipps zur Umsetzung zu erhalten.

Alle Ergebnisse unserer SMV Arbeit stellen wir aktuell in unserer Aula aus, was auf großes Interesse der Schulgemeinschaft stößt und viel Zuspruch erfährt. Vielen Dank an die Mitglieder SMV, die sich für die Interessen aller Kinder weiterhin engagiert einsetzt.

Eure Schulleitung

Kindergarten

Kindergarten Kehrütte

Faschingsküchle für einen guten Start in die Faschingszeit
Große Freude herrschte in der Kindertagesstätte Kehrütte, als die Kinder am Faschingsmittwoch mit köstlichen Faschingsküchle überrascht wurden.

Die Bäckerei Beck zeigte sich großzügig und spendete die süßen Leckereien, die bei den kleinen Narren für Begeisterung sorgten.

Herzlichen Dank!

Kindergarten Kehrütte



Ärzte – Apotheken

**Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:
Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-
Krankenhaus in der Notaufnahme.**

**Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Am Gesundbrunnen,
74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon:
116117** (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außer-
halb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch
die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche
wird hier vermittelt).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie On-
linesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinder-
ärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700**
oder **docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

- 15.03.2025 Adler-Apotheke Böckingen, Schuchmannstr. 13,
74080 Heilbronn, Tel. 07131/381003
Lärchen-Apotheke Untereisesheim, Seestr. 18,
74257 Untereisesheim, Tel. 07132/43121
Apotheke am Lindenplatz Neuenstadt,
Lindenplatz 3, 74196 Neuenstadt a. K.,
Tel. 07139/452070
- 16.03.2025 Charlotten Apotheke Heilbronn, Charlotten-
str. 12, 74074 Heilbronn, Tel. 07131/251331
Harfensteller Apotheke am Traubenplatz,
Traubenplatz 3, 74189 Weinsberg,
Tel. 07134/9198410
Brunnen-Apotheke Leingarten,
Heilbronner Str. 60, 74211 Leingarten,
Tel. 07131/90670

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappe-
nau ist unter der Telefonnummer **07264-4531** zu erfahren.
Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte,
gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



**Sonntag, 16. März – Reminiszere (nach
Psalm 25,6: „Gedenke, Herr, an deine
Barmherzigkeit“)**

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass
Christus für uns gestorben ist, als wir noch
Sünder waren.“ (Römer 5,8)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst – Konfi-3 Abschluss
(Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Füllfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienste am 23. März

9.30 Uhr Biberach, Diamantene Konfirmation, Ev. Kirche
(Pfarrer i. R. E. Mayer)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Prälat R. Albrecht)

11.00 Uhr Kirchhausen, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
(Kleine-Leute-Team)

Gottesdienst für kleine und große Leute

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 13. März, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus
in Biberach. Auf dem Speiseplan steht Tomatensuppe, Puten-
geschnetzeltes mit Nudeln und Salat. Zum Nachtisch gibt es

Früchtequark. Und wie immer eine Tasse Kaffee zum
Abschluss. Wir freuen uns auf Sie.

Kirchenchor

Am Dienstag, 18. März, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist
die nächste Probe des Kirchenchors.

Themenabend: Geschwister und Konstellationen

Am Montag, den 17. März 2025, findet von 19.30 Uhr bis
21.00 Uhr in der Dietrich Bonhoeffer Kirche in Kirchhausen ein
Themenabend zum Thema Geschwister und Konstellationen
statt.

Dieser Abend richtet sich an Eltern, die einen tieferen Einblick
in die Dynamik von Geschwisterkonstellationen gewinnen
möchten.

Fragen wie: Wie viele Kinder hast Du und wie kannst Du ihnen
gerecht werden? Als wieviertes Kind wurdest Du geboren, und
welchen Einfluss hat das auf Deine Elternschaft? werden an
diesem Abend behandelt. Referentin ist Melanie Fuchs (ICL).

Der Abend bietet spannende Impulse und hilfreiche Einsichten
zu den Stärken, Streitpunkten und Herausforderungen inner-
halb von Familien.

Anmeldeempfehlung bis 10. März: Bei B. Schilling (b.schilling@
ejw-heilbronn.de). Spontane Gäste sind herzlich willkommen!
– Familienkirche Distrikt Nord

Gottesdienst für kleine & große Leute

für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren und deren Familien

Am Sonntag, 23. März, um 11 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-
Kirche in Kirchhausen (Deutschritterstr. 24).

Thema: „Gott ist da, Hurra!“

Eingeladen sind natürlich auch ältere Geschwister, Freunde,
Eltern, Großeltern

Wir singen, hören, beten, spielen und basteln. Wir orientieren
uns an den „Kleinen“ und die „Großen“ dürfen natürlich auch
mitmachen.

Wer zum ersten Mal kommt: Bitte ein Foto des Kindes/der
Kinder mitbringen!

Es freut sich auf Euch/Sie das „Kleine Leute“-Team Sandra
Heidinger, Sofia Hudemann, Lea-Marie Mvungi, Conny Prim,
Sophie Wirag, Bianca Schilling und Erhard Mayer, Kontakt:
07066/2090904; erhard.mayer@ekbk.de.

Kinderfasching 2025 – Herzlichen Dank!

Am 22. Februar 2025 ab 14.11 Uhr war es wieder soweit:
„Biberach, Hellau!“ Beim diesjährigen Kinderfasching im Ge-
meindehaus, organisiert vom Evangelischen Jugendwerk
(ejbkb) herrschte ausgelassene Stimmung. Dank mitreisender
Musik durch unseren DJ und dem Biberacher Biberle war beste
Laune garantiert. Auch für das leibliche Wohl war bestens
gesorgt, sodass nicht nur die Kinder, sondern auch die Eltern
einen tollen Nachmittag erleben konnten.

All das wäre jedoch ohne die tatkräftige Unterstützung zahl-
reicher Helferinnen und Helfer des ejbkb nicht möglich gewe-
sen. Ein herzlicher Dank geht auch an unsere großzügigen
Sponsoren: Biberacher Mineralbrunnen Kilper, Bäckerei Beck
Biberach, Stadiongaststätte Biberach, Selgros Heilbronn und
Soma Abstatt.

Lasst uns die Welt ein (Früh-) Stück gerechter machen!

Fair in den Tag – Frühstück mit Fairtrade heißt es wieder am
**Samstag, 29. März 2025, von 09,00 – 11,00 Uhr im Gemein-
dezentrum Adolf Kolping in Kirchhausen.**

Es erwartet Sie ein leckeres Frühstücksbuffet mit fair gehandel-
ten und regionalen Produkten, abgerundet mit einem Glas
Kirchhausener Turmsekt. Ein Verkaufstisch lädt zum Stöbern
ein.

Das Frühstück kostet 14,50 Euro pro Person inkl. aller Ge-
tränke. Kinder bis 10 Jahre bezahlen 5,00 Euro.

Pfr. Stefanos wird am 29.03.2025 über sein Schul-Projekt in
Äthiopien berichten.

Um besser planen zu können, **bitten wir um Anmeldung bis
21.03.2025** bei Regina Geppert, Telefon 07066 / 9172052 oder
per E-Mail: regina.geppert@gmx.de oder Annette Kaiser, Tele-
fon 07066 / 9125669 oder per E-Mail: annette.k7180@gmail.
com. Spontane Besucher sind ebenfalls willkommen.

**Der Katholisch-Evangelische Arbeitskreis Kirchhausen
freut sich auf Sie!**

**Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian
HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld****Pfarrbüro Öffnungszeiten:**

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**,E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.**Termine und Gemeindeleben****Donnerstag, 13.03.**19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats
(Stadiongaststätte Biberach)**Samstag, 15.03.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Sonntag, 16.03.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (BC)

*Wir gedenken Pfr. Peter Joseph Sundaraj (Jtg.)***Montag, 17.03.**

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Freitag, 21.03.

17.00 Uhr Fun Angels

Kindergruppe ab der 2. Klasse

Samstag, 22.03.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)

*Wir gedenken Klara und Otto Zahner Jtg.***Sonntag, 23.03.**

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:**Sitzung des Kirchengemeinderats**

Die Stadiongaststätte ist Tagungsort des Gremiums am Donnerstag, 13. März um 19 Uhr. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung ist an der Pinnwand in der Kirche veröffentlicht.

Osterkerzenaktion der KAB

Ab sofort sind die hübschen Osterkerzen in der Kirche und im Pfarrbüro erhältlich, mit deren Erlös die Katholische-Arbeitnehmer-Bewegung Hilfe zur Selbsthilfe in Uganda unterstützt. Mit fünf Euro pro Kerze tragen Sie dazu bei.

Kirchengemeinderatswahl am**30. März**

Durch Ihre Wahlbeteiligung wird das Engagement des neuen Gremiums ebenso gewürdigt, wie das der Frauen und Männer, welche in den letzten fünf Jahren für die Kirchengemeinde aktiv waren. Wir hoffen auf eine hohe Wahlbeteiligung.

Liebenzeller Gemeinschaft Biberach**gemeinsam glauben leben**Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am
16.03.2025 um 11.00 Uhr in Bad Wimpfen,
Mathildebadstr. 48.**Nachdenkenswert:**

Wir befinden uns auf einer Pilgerreise. Deshalb koennen wir auch unser Alter getrost erleben – als Durchgangsstation und Schritt auf dem Weg nach Hause. (Elisabeth Elliot).

Wir haben unsere Heimat im Himmel. Von dort erwarten wir auch Jesus Christus, unseren Retter. (Phil. 3/20).

Kontakt: Renate Rueckert, Tel. 6423; Herbert Fischer, Tel. 5753.

Vereinsmitteilungen**TSV Biberach**

Wir gratulieren Frau Christa Kowalkowski herzlichst zum 75. Geburtstag, und wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

Abteilung Fußball**Testspielsieg für Biberach**

Vergangenes Wochenende war der TSV spielfrei und war hierfür zum Testspiel in Bad Rappenau zu Gast.

Von Anfang an war man gewillt das Spiel zu kontrollieren und schnell die Führung zu erzielen. Mitte der ersten Halbzeit konnte man durch einen Eckball die Führung erzielen und ging mit dieser in die Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit nutzte man schnell eine Unachtsamkeit des Keepers und erhöhte auf 2:0. So blieb es bis kurz vor dem Ende, als der Gegner den Anschluss erzielen konnte, doch kurze Zeit später erzielte man den 3:1-Endstand.

Alles in allem ein guter Test, der Selbstvertrauen für die kommenden Spiele bringt.

Auch die Reserve war am Wochenende gefordert und konnte sich gegen den SC Oberes Zabergäu am Ende einen Punkt erkämpfen.

Bereits kommenden Sonntag kommt es zum Topspiel gegen den Tabellenzweiten TV Flein.

Anpfiff ist um 15 Uhr in Biberach.

Abteilung Handball**Herren 2**

Die HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach setzt ihre starke Serie fort und sichert sich in einem packenden Duell einen 30:28-Erfolg bei der SG Gundelsheim!

Von Beginn an entwickelte sich ein enges Spiel, in dem sich die HSGBWB nach 15 Minuten knapp mit 8:7 in Führung brachte. Bis zur Halbzeit konnte das Team diesen Vorsprung weiter ausbauen und ging mit einer 18:15-Führung in die Kabine.

Auch im zweiten Durchgang blieb die Partie spannend. Die SG Gundelsheim kämpfte sich immer wieder heran, doch in den entscheidenden Momenten behielt die HSGBWB die Nerven und setzte sich am Ende verdient mit 30:28 durch. Während die Hausherrn diszipliniert auftraten, musste die Gastmannschaft einige brenzlige Situationen überstehen, darunter eine Disqualifikation und mehrere Zeitstrafen.

Nach diesem dritten Sieg in Folge wartet bereits die nächste Herausforderung: Am 15. März trifft die HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach auswärts auf die HSG Hohenlohe. Das Hinspiel endete mit einem hart umkämpften 24:24 – diesmal will das Team die Punkte mit nach Hause nehmen!

Herren 1

Die HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach setzt ihre Siegesserie fort und entscheidet das Heimspiel gegen die HG Königshofen/Sachsenflur mit 34:29 für sich! Vor rund 80 Zuschauern zeigte das Team erneut eine starke Leistung und sicherte sich den vierten Sieg in Folge.

Dabei war die Partie zunächst völlig offen: Beide Mannschaften lieferten sich in der ersten Halbzeit ein Kopf-an-Kopf-Rennen, sodass es mit einem ausgeglichenen 14:14 in die Pause ging. Nach dem Seitenwechsel fand unsere Mannschaft aber besser ins Spiel und konnte sich bis zur Mitte der zweiten Halbzeit erstmals mit drei Toren absetzen. Die Gäste versuchten zwar, dranzubleiben, doch in den Schlussminuten drehte die Mannschaft von Bad Wimpfen/Biberach noch mal richtig auf und setzte mit einem überragenden 6:0-Lauf den Schlusspunkt. Am Ende stand ein verdienter 34:29-Erfolg auf der Anzeigtafel. Die HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach bewies einmal mehr, dass sie nicht nur kämpferisch, sondern auch spielerisch überzeugen kann.

Mit diesem Sieg bleibt das Team in der Bezirksliga weiter oben dran! Nun steht bereits das nächste Auswärtsspiel auf dem Programm: Am 13. März geht es gegen den TB Richen – und nach dem 40:18-Kantersieg im Hinspiel will die HSGBWB dort erneut ein Ausrufezeichen setzen!

Musikkapelle Heilbronn-Biberach e. V.**25. Frühjahrskonzert am 29. März 2025**

Unter dem Motto „The Spirit of Musical“ präsentieren wir am Samstag, 29. März 2025, das 25. Frühjahrskonzert in der Böllingertalhalle.

Mit vielen bekannten Titeln aus den Musicals Aladdin, Wicked, Tarzan und einigen anderen mehr, hat unser Dirigent Matthias Schmidt

erneut ein tolles Programm zusammengestellt. Lassen Sie sich überraschen!

Es sind – neben dem aktiven Orchester – das Jugendorchester, das Schülerorchester sowie unsere Bläserklassen- und Blockflötenkinder zu hören. Erleben Sie mehr als 120 aktive Musikerinnen und Musiker im Alter zwischen sechs und 80 Jahren!

In der Pause und im Anschluss an das Konzert kommen natürlich auch die kulinarischen Genüsse nicht zu kurz. Beim zweiten Konzerteil mit dem aktiven Orchester bieten wir wieder eine Kinderbetreuung an. Bringen Sie deshalb ruhig ihre „Kleinen“ mit und genießen Sie einen unterhaltsamen Abend. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, Saalöffnung: 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, über eine Spende freuen wir uns!

Schriftführer

Hauptversammlung

Unsere Hauptversammlung findet am Dienstag, 08.04.2025, ab 20.00 Uhr im Nebenzimmer der Stadiongaststätte statt. Alle Musikerinnen und Musiker sind hierzu herzlich eingeladen. Folgende Tagesordnungspunkte sind geplant: 1. Begrüßung, 2. Bericht des Schriftführers, 3. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer, 4. Entlastungen, 5. Wahlen, 6. Verschiedenes. Anträge zu den Tagesordnungspunkten müssen bis zum 01.04.2025 beim 1. Vorsitzenden oder Schriftführer schriftlich eingegangen sein.

Schriftführer

Förderverein der Musikkapelle HN-Biberach e. V.



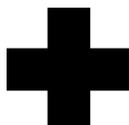
Hauptversammlung des Fördervereins am 08.04.2025

Die Hauptversammlung des Fördervereins der Musikkapelle Heilbronn-Biberach e.V. findet am Dienstag, 08.04.2025, um 19.00 Uhr im Nebenzimmer der Stadiongaststätte statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind geplant:

1. Begrüßung, 2. Bericht Schriftführer, 3. Bericht Kassier, 4. Bericht Kassenprüfer, 5. Entlastungen der Vorstandschaft, 6. Wahlen 7. Verschiedenes. Anträge zu den oben genannten Tagesordnungspunkten müssen bis zum 01.04.2025 schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein. Wir freuen uns auf zahlreiche Mitglieder!

DRK OV Frankenbach Kirchhausen, Biberach, Bonfeld und Furfeld



Jahreshauptversammlung am 21.03.2025, 19.00 Uhr im Sportheim in Bonfeld.

Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung; 2. Eingänge; 3. Berichte; 4. Entlastung; 5. Wahlen; 6. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung bis zum 14.03.2025 an die Vorsitzende.

Regina Fischer, Vorsitzende

DRK

Fit im Frühling – Ganzkörperfitness 60+

Der DRK-Kreisverband Heilbronn bietet in der Sandberghalle in Flein, Talheimer Straße 1 einen Kurs „Ganzkörperfitness 60+“ an.

Das Programm besteht aus 10 Terminen mit jeweils einem eigenen Schwerpunkt. Durch die Schwerpunktsetzung ist das Programm sehr abwechslungsreich und die Teilnehmer/-innen haben die Möglichkeit, ganz unterschiedliche Stilrichtungen kennenzulernen.

Der Kurs beinhaltet folgende Schwerpunkte:

Fit Mix, Sturzprävention, Entspannungstechniken, Bauch-Beine-Po, Faszientraining, Zirkeltraining, Pilates, Rückentraining.

Der Kurs startet am Di., 18.03.2025 von 15.00 – 16.00 Uhr. Mitmachen kann jede/r ab 60 Jahren. Sportlich untrainierte Teilnehmende sind willkommen. Mitzubringen sind Matte und Handtuch.

Spaß, Bewegung und Gemeinschaftssinn stehen im Vordergrund. Eine Mitgliedschaft beim DRK ist nicht notwendig.

Sie können sich gerne beim DRK-Kreisverband Heilbronn unter Telefon 07131/6236-24 oder per E-Mail unter s.suetterle@drk-heilbronn.de anmelden oder weitere Informationen bekommen.

Ev. Krankenpflegeverein



Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

am Donnerstag, 13. März um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Auf dem Speiseplan steht Tomatensuppe, Putengeschnetzeltes mit Nudeln und Salat.

Zum Nachtisch gibt es Früchtequark. Und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel: 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel: 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)

Obst- und Gartenbauverein Heilbronn-Biberach



Fachgerechter Schnitt von Rosen – Schnittkurs am 15. März 2025

Wir laden Sie herzlich ein, am Samstag, dem 15. März, gemeinsam mit der erfahrenen Rosensachverständigen Rosemarie Held die Geheimnisse eines erfolgreichen Rosenschnitts zu entdecken. Der Kurs richtet sich an alle Interessierten und ist kostenlos.

Bitte denken Sie an geeignetes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Anschluss an den Kurs bieten wir die Möglichkeit zum Austausch. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Bonfelder Straße 56.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und einen inspirierenden Tag voller Rosen!

Jahresausflug vom 22. bis 25. Mai 2025 in die Bodensee-Region

Es sind noch Plätze frei! Bei Interesse bitte Sabine Reuter unter Tel. 07138/8017 kontaktieren oder einfach beim Schnittkurs am Samstag vorbeikommen.

Weitere Informationen zum Ausflug sind im Schaukasten am Alten Friedhof ausgehängt.

Gäste sind herzlich willkommen!

Der Vorstand

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach



Frauenfrühstück mit Vortrag

„Herausforderung energiesparend Kochen – mit Messer und Gabel das Klima retten“

Vortrag mit Frau Silke Klaar am 22.03.2025, 09.00 Uhr, bei Cafe und Wein in Heilbronn-

Sontheim. Kosten für das Frühstück 17,50 €. Anmeldung bis 11.03.2025 bei den Ortsvereinen oder info@landfrauen-fuerfeld.de, oder bei Frau Elke Essig, Tel. 07066/2322.

Fachvortrag Raublattgewächse

Am 07.04.2025, 19.00 Uhr, findet im evangelischen Gemeindehaus in Heilbronn-Biberach ein Fachvortrag über Raublattgewächse statt. Referentin ist Frau Patricia Günther.

Wir lernen die Pflanze Beinwell mit ihren Inhaltsstoffen und Anwendungsmöglichkeiten kennen. Eine Beinwellsalbe wird hergestellt.

Unkostenbeitrag Mitglieder € 8,00, Nichtmitglieder € 13,00.

Anmeldung bitte bis spätestens 24.03.2025 über das Landfrauenhandy 01573-7631357 Whatsapp oder per E-Mail an LF-HN-Biberach@web.de.

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessierte. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

CDU



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 24. März 2025, von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Die Stadträtin Susanne Schnepf ist unter der Telefonnummer 07131/481163 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Danke!

Was war das knapp – trotz eines deutlichen Vorsprungs und klaren Gewinns des Wahlkreises hätte es für unseren Kandidaten Alexander Throm aufgrund der Wahlrechtsreform beinahe nicht geklappt, erneut in den Bundestag einzuziehen.

Erst am Tag nach der Wahl stand fest: Alexander Throm vertritt auch in den kommenden vier Jahren unsere Heimat im Deutschen Bundestag.

Hierfür bedanken wir uns aus vollem Herzen für jede einzelne Stimme und Ihr Vertrauen. Gerade hier bei uns in Biberach hat Alexander Throm mit fast 40 % ein überdurchschnittlich gutes Ergebnis erzielt. Ein ganz besonderer Dank gilt auch unseren unzähligen Helferinnen und Helfern, ohne die dieser Wahlkampf sowie dieser Erfolg nicht möglich gewesen wäre.

Im Rekordtempo wurden inzwischen die Sondierungsgespräche erfolgreich abgeschlossen und die Koalitionsverhandlungen sollen noch in dieser Woche starten.

Vielleicht haben nun auch Sie Lust bekommen, zum Team der CDU-Heilbronn zu gehören?

Dann werden Sie jetzt Teil des Politikwechsels. Kommen Sie ins #teamcduheilbronn und gestalten Sie mit uns gemeinsam die Zukunft unserer Heimatstadt oder ganz lokal auch die weitere Entwicklung unseres schönen Stadtteils Biberach.

Mehr Infos unter: www.cduhn.de oder schreiben Sie uns unter: info@cdu-hn-biberach.de.

Veranstaltungen in Heilbronn

Literaturhaus Heilbronn

Sonntag, 16. März, 15 Uhr: „Debüt am See“ im Literaturhaus Heilbronn

„Wir waren Kometen“ – Lesung mit Daniel Gräfe

Am Sonntag, dem 16. März, 15 Uhr, liest Daniel Gräfe im Literaturhaus Heilbronn aus seinem packenden Erstlingsroman „Wir waren Kometen“ in der Reihe „Debüt am See“. Wie lange wirken Erfahrungen von Diktatur und Gewalt nach, wie verändern sie das Innerste von Beziehungen? Daniel Gräfe erkundet die Antworten auf diese Fragen in einer sinnlichen und spannenden Roadtrip-Geschichte, die sich in West-Ost-Richtung bewegt, von Deutschland nach Rumänien.

Frühsummer 2010: Ein rätselhafter Anruf – und schon holt Lukas Brandt (32) die Sehnsucht nach einem erfüllteren Leben ein. Überstürzt verlässt er seinen Job und macht sich auf die Suche nach der Anruferin, mit der er einst in Berlin das zugleich aufregendste wie schmerzlichste Jahr seines Lebens verbrachte: Luba Matei. Seine Suche führt ihn von Berlin nach Rumänien, quer durch die sprichwörtliche Walachei, wo er auf die Schatten von Lubas Vergangenheit unter dem Ceausescu-Regime trifft.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Tageskasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Daniel Gräfe, 1971 in Biberach geboren, arbeitete als Kultur- und Wirtschaftsredakteur in Ost und West und ist Reporter der Stuttgarter Zeitung. Seine Erzählungen, Reportagen und Lyrik wurden mehrfach ausgezeichnet. „Wir waren Kometen“ wurde mit einem Stipendium vom Förderkreis der Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Baden-Württemberg unterstützt.

Donnerstag, 20. März, 19 Uhr: Lesung auf dem Bildungscampus

Ira Peter stellt „Deutsch genug?“ vor

Am Donnerstag, 20. März, 19 Uhr, stellt die Journalistin, Podcasterin, Moderatorin und Autorin und frühere Stadtschreiberin von Odessa Ira Peter im T-Gebäude, TV 50, der Hochschule Heilbronn auf dem Bildungscampus ihr Debütwerk „Deutsch genug?“ vor. Sie beschreibt darin die Erfahrungen und Konflikte der Russlanddeutschen anhand ihrer eigenen bewegten Biografie: Von der Scham über die sowjetische Herkunft über die Folgen kurzfristiger Integrationspolitik bis zur „Anfälligkeit“ für russische Einflussnahme wirft die frühere Stadtschreiberin von

Odessa einen Blick auf die von der Mehrheitsgesellschaft oft als fremd empfundenen Deutschen.

An keiner anderen Eingewanderten Gruppe prallen Vorstellungen von Nationalität und Herkunft so stark aufeinander wie bei Russlanddeutschen. Peter erklärt, wie die doppelte Diktaturerfahrung unter Stalin und Hitler Russlanddeutsche bis heute prägt und manche anfällig für völkisches Denken macht. Gleichzeitig zeigt die Journalistin anhand des eigenen Lebenswegs, wie heterogen die Gruppe ist und warum „Deutschsein“ für Ira Peter heute kein Kriterium mehr ist, um deutsch zu sein. Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen dem Literaturhaus Heilbronn, der Friedrich-Naumann-Stiftung und der Hochschule Heilbronn und findet auf dem Bildungscampus 14 (T-Gebäude), Raum TV50 statt.

Der Publizist Christoph Giesa moderiert den Abend.

Der Eintritt ist frei! Anmeldung unter: <https://shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/W4GGR>

Ira Peter wurde 1983 in Kasachstan geboren und lebt seit 1992 in Deutschland. An den Universitäten Heidelberg und Nizza studierte sie Literaturwissenschaften und Psychologie und war anschließend acht Jahre lang als PR- und Marketingberaterin tätig, bis sie sich selbstständig machte. Heute arbeitet sie als freie Journalistin unter anderem für ZEIT Online, taz, Frankfurter Rundschau und beim SWR-Radio in Mannheim. Seit 2017 setzt sie sich öffentlich, u. a. in journalistischen Beiträgen, kulturellen Projekten in Deutschland und der Ukraine sowie in Podcasts und als öffentliche Rednerin mit russlanddeutschen Themen auseinander. Im Jahr 2021 war sie Stadtschreiberin von Odessa. Ihr erstes Buch „Deutsch genug? Warum wir endlich über Russlanddeutsche sprechen müssen“ erscheint in diesen Tagen bei Goldmann.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 16.03.25, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos.

Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Einladung zum Mitgestalten des interreligiösen Austauschs in Heilbronn

Werkstatt der Religionen – Zusammenleben in religiöser Vielfalt

In Heilbronn gibt es genauso viele Religions- und Glaubensgemeinschaften und Weltanschauungen wie unterschiedliche Kulturen. Vor diesem Hintergrund lädt die Stadt Heilbronn in Kooperation mit der Stiftung Weltethos am Donnerstag, 27. März, um 16 Uhr zu einer offenen „Werkstatt der Religionen – Zusammenleben in religiöser Vielfalt“ in den Großen Ratssaal des Heilbronner Rathauses ein. Die Veranstaltung findet im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus statt und bringt Vertreterinnen und Vertreter aller Religionsgemeinschaften in Heilbronn an einen Tisch. Ziel der Werkstatt ist es, das Forum der Religionen in Heilbronn wiederzubeleben und gemeinsam als Religionsgemeinschaften für das Verständnis füreinander und den Frieden einzutreten. Nach einem Impulsvortrag zum Thema „Zusammenleben in religiöser Vielfalt in den Kommunen“ bearbeiten die Teilnehmenden Fragen zu den geeigneten Strukturen für das Forum der Religionen in Heilbronn, zum zukünftigen Engagement und zu Projekten des Forums.

Anmeldung bis 21. März möglich

Institutionen sowie Bürgerinnen und Bürger, die aktiv am interreligiösen Dialog teilnehmen und das Forum der Religionen mitgestalten wollen, sind herzlich zur offenen Werkstatt eingeladen. Eine verbindliche Online-Anmeldung ist bis Freitag, 21. März, unter <https://eveeno.com/werkstatt-religionen> erforderlich. Alternativ ist eine Anmeldung auch per E-Mail an chan-cengerechtigkeit@heilbronn.de möglich.

Im Anschluss an die Werkstatt wird ein gemeinsames Fastenbrechen im Rathaus stattfinden, zu dem alle Teilnehmenden eingeladen sind. Das Büfett dazu wird von den Ahmadiyya Muslim Jamaat Deutschland KdöR, Musliminnen und Muslimen aus Heilbronn, bereitgestellt.

„Menschenwürde schützen“ – Internationale Tage gegen Rassismus

Seit 30 Jahren gibt es in Deutschland um den 21. März die Internationalen Tage gegen Rassismus. Im letzten Jahr wurden bundesweit über 3000 Veranstaltungen und zusätzlich über 2000 religiöse Feiern gemeldet. Sie setzen in diesen Wochen ein Zeichen für Offenheit, Respekt und gegen Rassismus aller Art. Dieses Jahr stehen die Internationalen Tage gegen Rassismus unter dem Motto „Menschenwürde schützen“ mit dem Autor Gianni Jovanovic als Botschafter. „Menschenwürde schützen“ dieses Anliegen ist im Grundgesetz verankert und auch der Stadt Heilbronn sehr wichtig.

Konzert in der Kilianskirche Heilbronn

**Heinrich-Schütz-Chor
Heilbronn**

BRAHMS KONZERT
Begräbnisgesang
Adagietto (G. Mahler)
Ein deutsches Requiem

Sabine Schneider (Sopran) | Matthias Minnich (Bariton)

Orchester: Sinfonietta Tübingen
Leitung: Michael Böttcher

Sonntag, 30. März 2025, 17 Uhr
Kilianskirche Heilbronn

Einlass Abendkasse ab 16:15 Uhr.
Karten zu 26€ (erm. 23€) / 22€ (19€) / 18€ (15€)
zzgl. VVK-Gebühr unter:
<https://tickets-hsc-hn.ditix.shop/> (QR-Code) oder
Tourist-Info HN, Kaiserstr. 17, Tel: 07131 562270

www.hsc-hn.de

gefördert:
 Heilbronn

Heilbronner Architekturgespräch mit Matthias Haber am 26. März

Projekte von heute sind der Bestand von morgen

Die Heilbronner Architekturgespräche setzen ihre diesjährige Vortragsreihe mit einem Vortrag von Matthias Haber fort.

Unter dem Titel „Projekte von heute sind der Bestand von morgen“ spricht der Münchener Architekt am Mittwoch, 26. März um 19 Uhr über nachhaltiges Bauen und die Verantwortung der Architektur für kommende Generationen.

Der Vortrag beleuchtet, wie Architektinnen und Architekten bereits heute Bauwerke so planen können, dass sie flexibel auf zukünftige Veränderungen reagieren.

Im Fokus stehen der bewusste Umgang mit vorhandener Bausubstanz, kreislaufgerechtes Bauen und nachhaltige Stadtentwicklung.

Teilnahme und Anmeldung

Ursprünglich als Hybrid-Veranstaltung in Bad Mergentheim geplant, wird der Vortrag nun ausschließlich online übertragen. Der Livestream ist auf der Webseite der Heilbronner Architekturgespräche unter www.heilbronner-architekturgespraech.de abrufbar.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Veranstaltung ist als Fortbildung bei der Architektenkammer Baden-Württemberg anerkannt. Zur Anerkennung der Punkte ist eine vorherige Anmeldung online erforderlich.

Über den Referenten



Referent Matthias Haber
© Wilfried Deckau

Matthias Haber studierte Architektur in München und Zürich und ist seit 2002 bei Hild und K Architekten tätig, seit 2011 als Partner.

Das Büro mit rund 60 Mitarbeitenden in München und Berlin ist auf Sanierung, Denkmalpflege und Stadtplanung spezialisiert. Die Projekte von Hild und K zeigen, wie Gebäude langlebig gestaltet und für zukünftige Umnutzungen offenbleiben können. Seit 2023 ist Haber zudem

Professor für Entwerfen und Konstruieren im Bestand an der Berliner Hochschule für Technik.

Über die Heilbronner Architekturgespräche

Die Heilbronner Architekturgespräche sind seit über 30 Jahren ein Forum für Baukultur in der Region. Das Gebäudemanagement der Stadt Heilbronn trägt so mit hochkarätigen Vorträgen und Diskussionen zur gesellschaftlichen Debatte über eine nachhaltige und lebenswerte gebaute Umwelt bei. Unterstützt werden die Gespräche unter anderem von der Architektenkammer Baden-Württemberg, dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten sowie der IHK Heilbronn-Franken sowie den Städten Bad Mergentheim, Heilbronn, Neckarsulm und Schwäbisch Hall.

Sonstiges

Jahresbilanz der städtischen Geschwindigkeitskontrollen

Zu hohe Geschwindigkeiten waren auch 2024 wieder ein Thema im Heilbronner Straßenverkehr. Insgesamt wurden rund 66.000 Autofahrerinnen und -fahrer bei Tempoverstößen erappt – sei es durch mobile Kontrollen, fest installierte Blitzer oder die drei städtischen Enforcement Trailer, die optisch an einen abgestellten Anhänger erinnern. Dabei waren die meisten Überschreitungen geringfügig und führten lediglich zu Verwarnungsgeldern zwischen 20 und 55 Euro. Doch in einigen Fällen gab es hochgefährliche Verstöße.

229 Personen mussten ihren Führerschein abgeben

Fast 2.900 Verkehrsteilnehmer waren so schnell unterwegs, dass ihr Tempoverstoß einen Eintrag im Fahreignungsregister in Flensburg nach sich zog. Für 229 von ihnen hatte das gravierende Konsequenzen: Sie mussten ihren Führerschein abgeben.

Besonders häufig wurden Geschwindigkeitsmessungen in Tempo-30-Zonen durchgeführt – insbesondere in Wohngebieten, auf Schulwegen oder in der Nähe von Spielplätzen und Seniorenheimen. Damit soll verhindert werden, dass Raseri dort zur Gefahr für die Schwächsten im Straßenverkehr wird. Bürgermeisterin Agnes Christner betont die Notwendigkeit der Kontrollen: „Zu schnelles Fahren ist eine der Hauptursachen für schwere Unfälle. Wir werden deshalb auch weiterhin konsequent im gesamten Stadtgebiet kontrollieren, insbesondere an bekannten Unfallschwerpunkten.“ Dabei fließen auch Hinweise und Anregungen aus der Bevölkerung in die Auswahl der Messstellen mit ein.

Extreme Fälle gab es auch im vergangenen Jahr wieder

Doch trotz aller Maßnahmen gab es 2024 einige extreme Fälle. Ein besonders rücksichtsloser Fahrer wurde beispielsweise in der Moltkestraße mit 44 Stundenkilometern erwischt – in einem Bereich, in dem eigentlich nur Schrittgeschwindigkeit erlaubt ist.

In Kirchhausen raste ein Fahrzeug mit 87 Stundenkilometern durch die Schloßstraße, wo nur 30 Stundenkilometer zulässig sind. Und auf der Neckarsulmer Straße wurde ein Fahrer mit 97 Stundenkilometern geblitzt – mehr als doppelt so schnell wie die erlaubten 40 Stundenkilometer.

Den traurigen Rekord für die höchste Tempoüberschreitung des Jahres hält ein Fahrer, der in der Neckartalstraße mit 150 Stundenkilometern unterwegs war – in einer Zone, in der höchstens 70 Stundenkilometer erlaubt sind. Neben einer Geldstrafe von mehr als 1.600 Euro bedeutet das für ihn drei Monate Fahrverbot und zwei Punkte in Flensburg.

Ebenfalls in der Neckartalstraße wurde ein Fahrer mit 126 Stundenkilometern anstelle der erlaubten 50 erwischt. In der Saarlandstraße war ein Autofahrer mit 113 Stundenkilometern statt der zugelassenen 60 Stundenkilometer unterwegs.

Abschlussbefragung zur Sicherheitslage

Hat die Waffenverbotszone in der Innenstadt und im Gebiet rund um den Bahnhof die Sicherheit verbessert? Das möchte die Stadt Heilbronn wissen. Dafür bekommen rund 15.000 Bürgerinnen und Bürger jetzt ein drittes und letztes Mal Post im Rahmen einer großen Studie. Diese untersucht erstmals genau, wie wirksam die Heilbronner Waffenverbotszonen sind.

Die ausgewählten Personen ab 14 Jahren hatten bereits an den ersten beiden Umfragen im Mai und August 2024 teilgenommen. Die Befragung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kriminologie der Universität Heidelberg.

So funktioniert die Umfrage

Die ausgewählten Heilbronnerinnen und Heilbronner erhalten einen Brief von Oberbürgermeister Harry Mergel. Darin werden sie gebeten, einen Online-Fragebogen auszufüllen. Dies geht ganz einfach über einen Link oder QR-Code. Wer lieber auf Papier antwortet, kann den Fragebogen auch schriftlich ausfüllen und kostenlos zurücksenden. Alle Daten werden anonym behandelt. Niemand kann erfahren, wer welche Antworten gegeben hat.

Weitere Informationen zur Waffenverbotszone auf der Webseite der Stadt Heilbronn: www.heilbronn.de/waffenverbotszone.

**Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg
Männersachen**

Was sind „die wunden Punkte des Mannes?“ Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Heilbronn in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Was stellen Sie sich darunter vor, wenn ein Urologe dieses Thema referiert? Es geht auf alle Fälle um das Thema Prostata – „der wunde Punkt des Mannes?“ Erfahren Sie Wissenswertes um das verborgene und doch so wichtige Organ des Mannes und zum Thema Vorsorge des Mannes. Doch der Mann ist mehr als nur die Prostata. Was gibt es noch? Lassen Sie sich überraschen, was alles noch wichtige „Männersachen“ sind oder sein können.

Ebenfalls haben Sie am Ende die Möglichkeit den Referenten zu „Männerthemen“ zu befragen, die Sie persönlich interessieren und Sie bisher anderweitig nicht fragen konnten.

Ein Vortragsabend für Männer – und auch für interessierte Frauen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Mittwoch, 26.03.2025, 19.30 – 21.00 Uhr; Veranstaltungsort: vhs im Deutschhof – Deutschhofkeller, Kirchbrunnenstr. 12, 74072 Heilbronn. Eintritt: 3 Euro – Anmeldung erforderlich unter Tel. 07131/99650, www.vhs-heilbronn.de oder info@vhs-heilbronn.de.

Es referiert Dr. med. Thomas Schmidt, Facharzt für Urologie, Brackenheim. Die Moderation leitet Dr. med. Martin Uellner, Facharzt für Innere Medizin, Vorsitzender der Ärzteschaft Heilbronn.

AnzeigenFür evtl. Druckfehler
keine Haftung!Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de